

(12) **Österreichische Patentanmeldung**

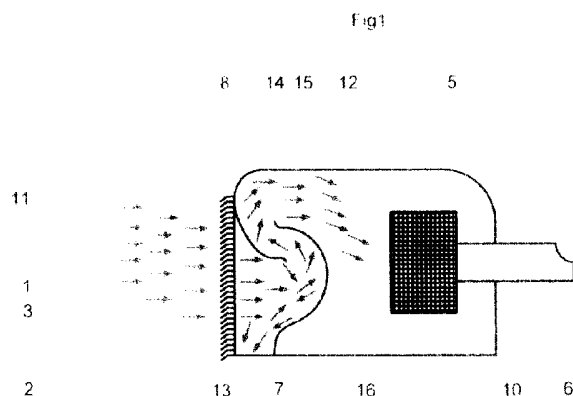
(21) Anmeldenummer: A 1520/2010
(22) Anmeldetag: 14.09.2010
(43) Veröffentlicht am: 15.03.2012

(51) Int. Cl. : **B01D 35/30** (2006.01)
B01D 46/42 (2006.01)

(73) Patentanmelder:
EG1 TUNING LIMITED
A-8411 HENGESBERG (AT)

(54) **KALTLUFTFILTER KASTEN**

(57) Ein Kaltluftfilter Kasten (10), ins besondere für Sportluftfilteranlagen in zwei und vierspürige Kraftfahrzeuge umfasst ein Gehäuse (4), wo der Fahrtwind (11) durch die Kühlrippen (2) in das Gehäuse (4) gelangt. Die Luft (1) wird über ein Wasserabscheidesystem (7,8) vom Wasser (3) getrennt, wobei das Wasser (3), ohne Schäden am Fahrzeug anzurichten abfließen kann. Durch den verkleinerten Windkanal (12) strömt die Luft (1) schneller in den Sportluftfilter (5) wodurch mehr Leistung erzielt wird. Die Luft wird über ein Rohr (6) zum Motor abgeleitet. Ein Loch (9) auf der Unterseite des Kaltluftfilter Kastens (10), verhindert die Bildung von Kondenswasser.



Zusammenfassung:

Ein Kaltluftfilter Kasten (10), ins besondere für Sportluftfilteranlagen in zwei und vierspurige Kraftfahrzeuge umfasst ein Gehäuse (4), wo der Fahrtwind (11) durch die Kühlrippen (2) in das Gehäuse(4) gelangt. Die Luft (1) wird über ein Wasserabscheidesystem (7,8) vom Wasser (3) getrennt, wobei das Wasser (3), ohne Schäden am Fahrzeug anzurichten abfließen kann. Durch den verkleinerten Windkanal (12) strömt die Luft (1) schneller in den Sportluftfilter (5) wodurch mehr Leistung erzielt wird. Die Luft wird über ein Rohr (6) zum Motor abgeleitet. Ein Loch (9) auf der Unterseite des Kaltluftfilter Kastens (10), verhindert die Bildung von Kondenswasser.

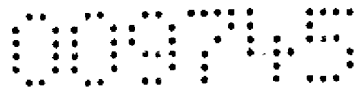
Ausführungsformen der Erfindung:

In Figur 1, ist ein Gehäuse (4) dargestellt, das einen Quaderförmigen Körper mit abgerundeten Kanten darstellt.

Es ist ein Hohlraum zwischen den (2) Kühlrippen dargestellt, durch diesen kann (1) Luft durchdringen. Hinter den Kühlrippen (2) ist eine halbkreisförmige Trennwand vorhanden die als Wasserabscheider dient. Das Wasser kann bei den Kühlrippen (2) wieder austreten. Auf der Oberseite befindet sich eine gleich halbkreisförmige Trennwand mit einer Wassernase (15). Zwischen den zwei versetzten Halbkreisen ist ein Hohlraum 12/13) der dazu dient das Luft durchströmen kann. Die Luft (1) wird durch den Fahrtwind (11) in den Filter gepresst, über ein Rohr (6) gelangt die Luft zum Motor. In Figur 1 ist ein Hohlraum (16) in diesem sich das Kondenswasser sammelt, das dann durch ein Loch in der Unterseite wieder ausscheidet.

Die Figur 2, ist die Ansicht von oben.

Die Figur 3 zeigt die Vorderansicht insbesondere die Kühlrippen (2) die für die Kühlung und auch als Wasserabscheider durch eine Anordnung von 45grad Winkel dient.



Patentansprüche:

- 1.) Kaltluftfilter Kasten (10), insbesondere für Sportluftfilteranlagen in zwei und vierspurigen Kraftfahrzeuge, mit einem um Gehäuse (4) ausgebildeten Wasserabscheidesystem (7,8) sowie einem Zulauföffnung (13) mit davor verbauten Kühlrippen (2) und einem Ablauf (6) für den Fahrtwind (11), wobei das Wasserabscheidesystem durch seine Form verhindert das Wasser in den Sportluftfilter gelangt.
- 2.) Wasserabscheidesystem nach Anspruch (1), dadurch gekennzeichnet, dass das Element (2) aus vielen mit wenig Abstand angebrachten Platten, mit einem 45 Grad Winkel mit einem Material je nach Verwendung aufgebaut ist.
- 3.) Wasserabscheidesystem nach Anspruch (2), dadurch gekennzeichnet, dass das Element (7/8), aus zwei gegenseitigen versetzten Halbkreisen mit jeweiligen Wassernasen (14/15) aus einem Material gebildet ist.
- 4.) Wasserabscheidesystem nach Anspruch (1), dadurch gekennzeichnet, dass das Element (9) eine Bohrung im Kaltluftfilter Kasten (10) auf der Unterseite hat.

EG-1 Tuning Limited Kaltluftfilter Kasten

Fig1

8 14 15 12 5

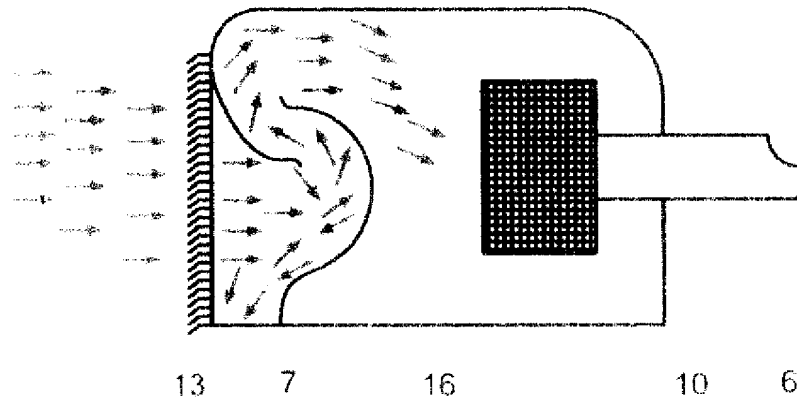


Fig3

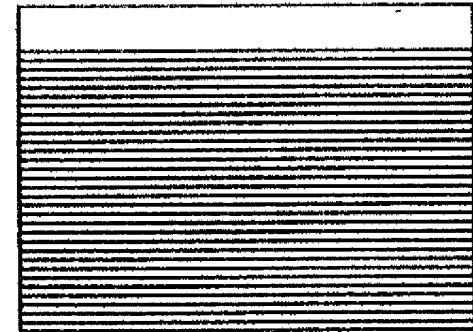


Fig2

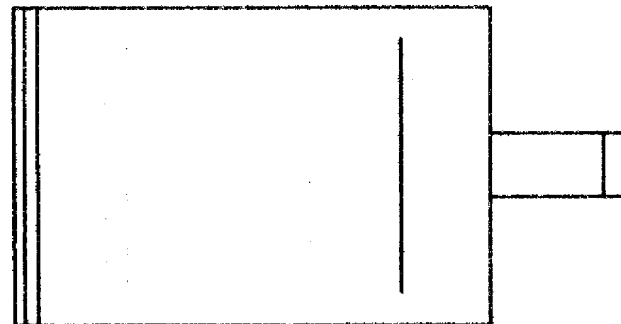
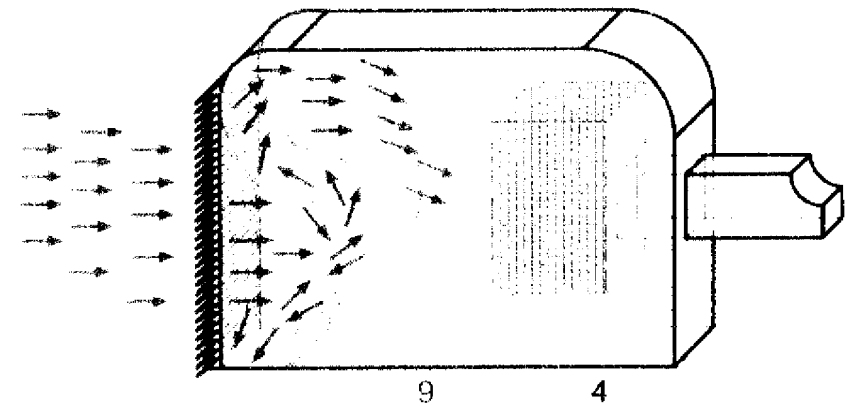


Fig4



Luftfilterkasten mit Wasserabscheider und
Kühlrippen für PKW und Motorrad

004073

Patentansprüche:

- 1.) Kaltluftfilter Kasten (10), insbesondere für Sportluftfilteranlagen in zwei und vierspurigen Kraftfahrzeuge, mit einem um Gehäuse (4) ausgebildeten Wasserabscheidesystem (7,8) sowie einer Zulauföffnung (13) mit davor verbauten Kühlrippen (2) und einem Ablauf (6) für den Fahrtwind (11), wobei das Wasserabscheidesystem durch seine Form verhindert das Wasser in den Sportluftfilter gelangt.
- 2.) Wasserabscheidesystem nach Anspruch (1), dadurch gekennzeichnet, dass das Element (2) aus vielen mit wenig Abstand angebrachten Platten, mit einem 45 Grad Winkel mit einem Material Edelstahl oder Plastik je nach Verwendung aufgebaut ist.
- 3.) Wasserabscheidesystem nach Anspruch (2), dadurch gekennzeichnet, dass das Element (7/8), aus zwei gegenseitigen versetzten Halbkreisen mit jeweiligen Wassernasen (14/15) aus einem Material gebildet ist.
- 4.) Wasserabscheidesystem nach Anspruch (1), dadurch gekennzeichnet, dass das Element (9) eine Bohrung im Kaltluftfilter Kasten (10) auf der Unterseite hat.

NACHGEREICHT



Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß IPC ⁸ : B01D 35/30 (2006.01); B01D 46/42 (2006.01)
Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß ECLA: B01D 35/30; B01D 46/42
Recherchierter Prüfstoß (Klassifikation): B01D
Konsultierte Online-Datenbank: WPI, EPODOC, PAJ, STN-Patdpa, Internet
Dieser Recherchenbericht wurde zu den am 14. September 2010 eingereichten Ansprüchen 1-4 erstellt.

Kategorie ⁹	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
Y	DE 4205425 A1 (IVECO MAGIRUS AG) 6. Mai 1993 (06.05.1993) <i>Ansprüche, Figur 4</i> --	1-4
Y	DE 10316652 A1 (VOLKSWAGEN AG) 28. Oktober 2004 (28.10.2004) <i>Ansprüche, Figur 2</i> --	1-4
A	DE 4109745 A1 (ADAM OPEL AG) 1. Oktober 1992 (01.10.1992) <i>Anspruch 1, Figur 2</i> --	1-4
A	DE 4130218 A1 (AUDI AG) 18. März 1993 (18.03.1993) <i>Ansprüche, Zusammenfassung</i> --	1-4
A	DE 19505213 C1 (MERCEDES-BENZ AG) 22. Februar 1996 (22.02.1996) <i>Anspruch 1, Figuren</i> --	1-4
A	DE 19942503 A1 (ROBERT BOSCH GMBH) 8. März 2001 (08.03.2001) <i>Ansprüche, Figur 1</i> ----	1-4

Datum der Beendigung der Recherche: 22. Februar 2011	☐ Fortsetzung siehe Folgeblatt	Prüfer(in): Dr. STEPANOVSKY
---	---	--------------------------------

⁹ Kategorien der angeführten Dokumente: X Veröffentlichung von besonderer Bedeutung : der Anmeldegegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden. Y Veröffentlichung von Bedeutung : der Anmeldegegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist.		A Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert. P Dokument, das von Bedeutung ist (Kategorien X oder Y), jedoch nach dem Prioritätstag der Anmeldung veröffentlicht wurde. E Dokument, das von besonderer Bedeutung ist (Kategorie X), aus dem ein älteres Recht hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen). & Veröffentlichung, die Mitglied der selben Patentfamilie ist.
---	--	--